Minocyclin: Eine Chance bei therapiieresistenter Depression?

**Datum:** 18.08.2022

**Original Titel:**
Augmentation therapy with minocycline in treatment-resistant depression patients with low-grade peripheral inflammation: results from a double-blind randomised clinical trial

**Kurz & fundiert**

- Minocyclin: Eine Chance bei therapiieresistenter Depression?
- Untersuchung mit 39 Patienten
- Nachträgliche Anpassung der statistischen Analyse
- Eventuell Vorteile der Minocyclin-Augmentation bei CRP ab 3 mg/l
- Weitere, gezielte Untersuchungen nötig

*DGP – Die vorliegende Studie untersuchte die Wirksamkeit einer Augmentation der antidepressiven Therapie bei Patienten mit therapiieresistenter Depression mit Minocyclin. Die Forscher berücksichtigten dabei, ob entzündliche Prozesse, ermittelt anhalt von Inflammationsmarkern im Blut, eine Rolle spielten. Die Studie deutet auf eine mögliche Augmentation bei Patienten mit erhöhten Entzündungswerten, stellt aufgrund ihrer exploratorischen Analyse jedoch keine überzeugende Evidenz dar. Weitere gezielte Studien werden zeigen müssen, ob sich die Ergebnisse bestätigen lassen.*

Die vorliegende Studie untersuchte die Wirksamkeit einer Augmentation der antidepressiven Therapie bei Patienten mit therapiieresistenter Depression mit Minocyclin. Die Forscher berücksichtigten dabei, ob entzündliche Prozesse, ermittelt anhalt von Inflammationsmarkern im Blut, eine Rolle spielten.

Minocyclin: Eine Chance bei therapiieresistenter Depression?

In der 4-wöchigen, *Placebo*-kontrollierten, randomisierten klinischen Studie wurde Minocyclin (200 mg/Tag) zusätzlich zur bestehenden antidepressiven Therapie gegeben. Patienten mit behandlungsresistenter Depression wurden auf Basis erhöhter Entzündungswerte (*C-reaktives Protein*, kurz CRP, mind. 1 mg/l) ausgewählt. Die Wirksamkeit der Behandlung wurde anhand der depressiven Symptomatik mittels der Hamilton-Depressionsbewertungsskala (*HAM-D*-17) nach 4 Wochen ermittelt.

**Untersuchung mit 39 Patienten**

39 Patienten nahmen an der Studie teil. 18 der Patienten erhielten Minocyclin, 21 erhielten ein
Placebo. Veränderungen der depressiven Symptome (HAM-D-17) und der Anteil partieller Responder unterschieden sich nicht zwischen Minocyclin- und Placebo-Gruppe. Nachträglich gruppierten die Autoren die Patienten in solche mit höheren (CRP mind. 3 mg/l) und niedrigeren Entzündungswerten (CRP < 3 mg) ein. Patienten mit höheren Entzündungswerten und Minocyclin zeigten größere Veränderungen in der depressiven Symptomatik sowohl im Vergleich zu Patienten mit niedrigeren Entzündungswerten und Minocyclin als auch im Vergleich zu Patienten mit niedrigeren Entzündungswerten und Placebo. Die Gruppe mit höheren Entzündungswerten plus Minocyclin-Augmentation wies zudem den größten Anteil an Respondern nach 4 Wochen auf (83,3 %).

Eventuell Vorteile der Minocyclin-Augmentation bei CRP ab 3 mg/l, gezielte Studien nötig

Die Studie gibt somit Hinweise, in welchem Fall Minocyclin eventuell eine Rolle bei der Augmentation einer antidepressiven Therapie spielen könnte. Die vorliegende Studie weist jedoch lediglich erste Ansätze auf und stellt aufgrund ihrer exploratorischen Analyse keine überzeugende Evidenz dar. Weitere gezielte Studien werden zeigen müssen, ob sich die Ergebnisse bestätigen lassen.

Referenzen:

Nettis, M. A., Lombardo, G., Hastings, C., Zajkowska, Z., Mariani, N., Nikkheslat, N., Worrell, C., Enache, D., McLaughlin, A., Kose, M., Sforzini, L., Bogdanova, A., Cleare, A., Young, A. H., Pariante, C. M., & Mondelli, V. (2021). Augmentation therapy with minocycline in treatment-resistant depression patients with low-grade peripheral inflammation: results from a double-blind randomised clinical trial. Neuropsychopharmacology, 46(5), 939–948. https://doi.org/10.1038/s41386-020-00948-6
**MERKZETTEL**

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

| Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele |
|--------------------------------------------|
|                                            |
|                                            |
|                                            |
|                                            |
|                                            |
|                                            |

| Meine Fragen |
|--------------|
|              |
|              |
|              |
|              |
|              |
|              |

| Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen |
|----------------------------------------------|
| Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen? |
|                                                                             |
|                                                                             |
|                                                                             |
|                                                                             |

| Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs |
|-------------------------------------------------------|
| So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben |
|                                                                                     |
|                                                                                     |
|                                                                                     |
|                                                                                     |
|                                                                                     |
|                                                                                     |

Meine Notizen zum Gespräch am ____________:

|                                                                                     |
|                                                                                     |
|                                                                                     |
|                                                                                     |
|                                                                                     |
|                                                                                     |

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“